

# ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

**7.-11.6.23**  
**NÜRNBERG**

MESSEHALLE 4  
STAND D-10

## AUF DEM 38. DEUTSCHEN EVANGELISCHEN KIRCHENTAG

Auch in diesem Jahr wird die Rosa-Luxemburg-Stiftung auf dem **38. Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg** neben den anderen politischen Stiftungen auf dem **Markt der Möglichkeiten** (dem Platz der nichtkirchlichen Organisationen) mit ihrem Stand vertreten sein.

Mit mehr als 100.000 Menschen gehören Kirchentage noch immer zu den größten **gesellschaftspolitischen Events** in Deutschland. Hier versammeln sich vor allem sozial Engagierte und Vertreter\*innen der aktiven Zivilgesellschaft.

Der Kirchentag ist keine Veranstaltung der verfassten Kirche, sondern ging aus einer Laienbewegung hervor, die sich nach dem Sieg über den deutschen Faschismus 1948 mit der Absicht gegründet hatte, demokratischen Diskursen in Kirche und Gesellschaft in der Tradition der Bekennenden Kirche eine Plattform gegen Nazismus und Krieg zu bieten. Bis heute sind Kirchentage immer auch Kampffelder um die theologische und politische Ausrichtung von Kirche und Gesellschaft. Seit 2019 gibt es den Beschluss, dass beim Evangelischen Kirchentag keine AfD-Vertreter\*innen eingeladen werden.

Der Kirchentag 2023 ist auf neue Weise ein Kirchentag in Zeiten des Krieges – der Zeitenwenden, bei dem nicht nur um die friedensethischen Positionen der Evangelischen Kirche gerungen wird, sondern um grundlegende Fragen zur Gestaltung von Gesellschaft. Die Rosa-Luxemburg-Stiftung wird sich deshalb auch in diesem Jahr mit ihren Angeboten einer gesellschaftskritischen Linken präsentieren und Räume für Ideen und offene Diskussionen bereitstellen.

Seit den letzten Jahren erleben wir auf Kirchentagen Menschen auf der Suche nach Antworten auf globale Krisen, deren Auswirkungen längst im Alltag der Leute angekommen sind. Sie wollen von uns wissen, was und wie wir denken und was wir konkret anders machen wollen und suchen deshalb das persönliche Gespräch. Auch das wird in diesem Jahr wieder möglich sein.

Wir laden Sie deshalb herzlich ein, bei uns am Stand der Rosa-Luxemburg-Stiftung vorbeizukommen (Messe, Halle 4, Stand D-10) – gerne auch zum Info-Gespräch!

**KONTAKT:** Cornelia Hildebrandt (Institut für Gesellschaftsanalyse)

Rosa-Luxemburg-Stiftung, Straße der Pariser Kommune 8A, 10243 Berlin

Mobil +49 176 23280845, hildebrandt@rosalux.de, www.rosalux.de

zusammen mit Marga Ferré (FEC, Spanien, Co-Präsidentin von Transform! Europe)

## DONNERSTAG, 8. JUNI 2023

---

**11:00–11:45 UHR**

### **ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG STELLT SICH VOR**

Zur Arbeit des Studienwerkes der Rosa-Luxemburg-Stiftung und zur Arbeit des Weltanschaulichen Dialogs mit **Dimitra Kostimpas** (Promotionsstipendiatin, Rosa-Luxemburg-Stiftung)

---

**12:00–12:45 UHR**

### **ZUR GESCHICHTE DES KIRCHENTAGS: KIRCHENTAG VON UNTEN UND EMANZIPATIV – ES WAR EINMAL?**

Prof. Dr. **Ulrich Duchrow** (Theologe Heidelberg) und **Edda Lechner** (Mitglied des Gesprächskreises des Weltanschaulichen Dialogs der Rosa-Luxemburg-Stiftung) zu ihren Erfahrungen des Kirchentags 1969

---

**13:00–13:45 UHR**

### **GESCHICHTE EINES PRAKTISCHEN CHRISTLICH-MARXISTISCHEN DIALOGS IN CHILE – 50 JAHRE NACH DEM PUTSCH** mit **Dr. Michael Ramminger**

**14:00–14:45 UHR**

### **EIN CHRIST MUSS SOZIALIST SEIN!**

Prof. Dr. **Ulrich Duchrow** (Evangelischer Theologe, Heidelberg) im Interview

---

**15:00–15:45 UHR**

### **RÜSTUNGSKONTROLLEN, RÜSTUNGS- EXPORTEN UND ZIVILE ALTERNATIVEN – PRÄSENTATION DES RÜSTUNGSEXPORT- BERICHTS 2022**

mit **Susanne Weipert** (Referentin Rüstungsexporte, Koordinatorin «Aktion-Aufschrei-Stoppt den Waffenhandel!»)

---

**16:00–16:45 UHR**

### **ABSCHAFFUNG DES ASYLRECHTS – KIRCHENASYL UNTER DRUCK**

**Dr. Julia Lis** (katholische Theologin, Institut für Theologie und Politik in Münster und engagiert im Netzwerk Kirchenasyl Münster)

---

**17:00–17:45 UHR**

### **FEMINISTISCHE THEOLOGIE HEUTE – INTERNATIONALE PERSPEKTIVEN**

mit **Sandiswa Lerato Kobe** u. a.

## FREITAG, 9. JUNI 2023

---

**11:20–12:00 UHR**

### **GESPRÄCH**

mit **Petra Pau** (Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages und Kirchentagsbesucher\*innen)

---

**12:00–12:45 UHR**

### **DIE LINKE UND DIE RELIGION – BERICHT DER RELIGIONSPOLITISCHEN KOMMISSION DER LINKEN**

**Helge Meves** (Kordinator der Religionspolitischen Kommission der LINKEN)

---

**14:00–14:45 UHR**

### **VORSTELLUNG DES FRIEDENSFORUM NÜRNBERG UND DES FRIEDENSMUSEUMS NÜRNBERG**

u.a. mit **Michael Kaeser** und **Siegfried Winter**

---

**15:00–15:45 UHR**

### **ZUR BILDUNGSARBEIT: ZU SCHULPOLITIK, HOCHSCHULPOLITIK UND ZUR ARMUT IN BAYERN**

mit **Dr. Julia Killet** (Regionalbüroleiterin der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Bayern/Kurt-Eisner-Verein)

---

**16:00–16:45 UHR**

### **DER AUSVERKAUF DER KIRCHE IM NEOLIBERALISMUS**

mit **Annika Landt** (Institut für Theologie und Politik in Münster)

---

## SONNABEND, 10. JUNI 2023

---

**11:00–11:45 UHR**

### **CHRISTEN FÜR DEN SOZIALISMUS – AKTUELL ODER AUS DER ZEIT GEFALLEN?**

Ein Gespräch mit **Gerhard Fuchs-Kitowski** (Vorstandsvorsitzender der Deutschen Friedensrat Vorstand in der Internationalen Liga der Religiösen Sozialisten, ILRS)

---

**12:00–13:00 UHR**

### **KREUZ GEGEN BAGGER – CHRISTLICHER WIDERSTAND IN ZEITEN DER KLIMAKATASTROPHE**

**Benedikt Kern** u. a. (Institut für Theologie und Politik in Münster)